

Zugreise | Afrika | Südafrika

Shongololo: Good Hope - SOUTHBOUND

Von Pretoria nach Kapstadt - 15 Tage



Reiseübersicht

Diese grossartige, 15-tägige Reise bietet ein Programm für Golfspieler und Nicht-Golfspieler und bietet atemberaubende Einblicke in alle berühmten Gegenden Südafrikas. Die wundervolle Reise beginnt in *Pretoria* und nimmt Sie dann die ersten Tage mit durch das *Drakensberg* Gebirge nach *Nelspruit*, zum *Kruger Nationalpark* und zu den historischen Stätten von *Pilgrim's Rest*, *Brouke's Luck Potholes* und *God's Window*. Danach erkunden wir das Königreich Swaziland, den *Hluhluwe Wildpark* und die Weltkulturerbestätte *St. Lucia Wetland Park*.

Am 7. Tag kommen wir in *Durban* an, wo Sie entweder die Märkte oder die geistliche Welt erkunden können und schliesslich besichtigen wir das ehemalige Schlachtfeld bei *Spionkop*. Nach Stadtbesichtigungen in *Bloemfontein* – der Stadt der Rosen –, dem *Kimberley* Diamantenminenmuseum und der historischen Stadt *Graaff Reinet* kommen Sie in *Oudtshoorn* an um dort die Straussenzuchtfarm und die beeindruckenden *Cango-Höhlen* zu sehen.

Nach der Überquerung der *Outeniqua* Berge kommt unser Zug in dem Naturparadies von *Knysna* an, wo Sie mit einer Lagunenfähre zum *Featherbed Naturreservat* fahren können. Anschliessend schlängelt sich die Zugstrecke entlang der schönen Garden-Route und wir kommen in *Worcester* an. Am 14. Tag reisen Sie per Bus über traumhafte Gebirgspässe nach *Hermanus*, das einst ein bekanntes Walfänger- und Fischerdorf war. Am letzten Tag erreichen Sie *Kapstadt* und können einen Stadtrundgang durch die Mutterstadt geniessen.

Mögliche, beispielbare Golfplätze: Nelspruit/Leopard Creek/White River, Nkonyeni Golf, Zimbali, Durban Country Club, Champagne Sports Resort, Kimberley Golf Club, Fancourt, Ernie Els Oubaaï und Arabella Golf Estate.

Diese Reise ist auch in umgekehrter Richtung buchbar.

Reiseprogramm - Tage

Tag 1 - Tour durch Soweto und Pretoria / Johannesburg und Zugabfahrt

Tag 2 - Panoramaroute / Golfspielen in Nelspruit, Leopard Creek oder White River

Tag 3 - Safari im Kruger Nationalpark / Golfspielen im Leopard Creek, Nelspruit oder White River Golfplatz

Tag 4 - Swaziland Tour / Golfspielen im Nkonyeni Golf Estate

Tag 5 - Hluhluwe Safari

Tag 6 - Besuch des St. Lucia Wetland Parks und Tour durch das Dumazulu Dorf

Tag 7 - Stadtrundgang durch Durban / Golfspielen auf dem Golfplatz von Durban

Tag 8 - Tour durch die Schlachtfelder / Golfspielen im Champagne Sports Resort

Tag 9 - Bloemfontein Tour

Tag 10 - Kimberley Tour / Golfspielen im Kimberley Golf Club

Tag 11 - Graaff Reinet Rundgang

Tag 12 - Cango-Höhlen und Besuch der Straussenfarm / Golfspiel im Fancourt Golf Estate

Tag 13 - Knysna / Golfspielen in Ernie Els Oubaaï

Tag 14 - Fahrt nach Hermanus über malerische Gebirgspässe

Tag 15 - Ankunft des Zuges in Kapstadt und Stadtrundgang

Im Preis inbegriffen

Die Kosten der Reise pro Person in eine Richtung beinhalten:

- Unterkunft mit Abendessen und Frühstück (Halbpension, pro entsprechender Strecke)

- Von einem Reiseführer begleitete Ausflüge
- Eintritte zu den besuchten Orten des Programms
- Gebühren der jeweiligen Länder

Die Kosten zur Unterkunft ausserhalb des Zuges beinhalten:

- Unterkunft / Zimmer
- Mahlzeiten in den Lodges / Hotels / Clubs / Resorts

Nicht im Preis inbegriffen

Exklusiv sind:

- Mittagessen
- Alle Getränke
- Wäschedienst
- Vergütungen
- Golfplatzkosten (nur für die Good Hope / Golf-Reise relevant)
- Visa
- Reiseversicherung

Exklusiv bei der Unterkunft ausserhalb des Zuges sind:

- Getränke
- Wäsche
- Persönliche Ausgaben

Detailprogramm

Tag 1 - Tour durch Soweto und Pretoria / Johannesburg und Zugabfahrt

8:30 Uhr Check Out im Hotel. Gepäck wird vom Shongololoteam eingesammelt und zum Zug gebracht.

Ganztägige Tour durch Pretoria oder Johannesburg und Soweto.

Ankunft am Zug im Capital Park in Pretoria.

16:00 Uhr Abfahrt Richtung Nelspruit.

Möglichkeit A - Soweto und Pretoria

Soweto verfügt über 1 Millionen Menschen und erlangte während der geltenden Gesetze der Apartheid Bekanntheit. Wir passieren das Chris Hani Baragwanath Krankenhaus (das grösste Krankenhaus der Südhalbkugel) und fahren auch entlang der einzigen Strasse in Afrika, die einst zwei Friedensnobelpreisträger beherbergte: Erzbischof Desmond Tutu und Nelson Mandela.

Wir besuchen auch das Hector Petersen Denkmal, das nach einem der ersten Studenten benannt ist, die 1976 im aufkommenden Widerstand gegen die Apartheid-Regierung getötet wurden.

Wir verbringen unseren Nachmittag in Pretoria, der Regierungshauptstadt Südafrikas und besuchen die Union Buildings, die durch den berühmten englischen Kolonialarchitekten Sir Herbert Baker entworfen wurden und 1913 fertig gestellt wurden. Heute beherbergen sie die Büros des Präsidenten und der Minister. Bevor wir die Regierungshauptstadt verlassen, besuchen wir noch das Voortrekker-Denkmal, das an den „Great Trek“ (Grossen Wanderzug) in den 1830ern erinnert.

Zurückgelegte Strecke: 265 km.

Möglichkeit B - Johannesburg und Soweto

Heute gehen wir zum Constitution Hill in Braamfontein im Zentrum von Johannesburg. Dies ist das neue ‚Zuhause‘ des Gerichtshofes und der Ort, wo der Old Fort Prison Complex von Johannesburg steht, in dem viele führende, politische Aktivisten Südafrikas gefangen gehalten wurden. Wir setzen unsere Tour zur Newtown Fussgängerzone fort, die vormals als der Markt von Johannesburg bekannt war und wo wir das Afrikamuseum besuchen werden. Am Nachmittag reisen wir nach Soweto um das dortige, pulsierende Leben kennenzulernen.

Zurückgelegte Strecke: 170 km.

Tag 2 – Panoramamaroute / Golfspielen in Nelspruit, Leopard Creek oder White River

9:00 Uhr Ganztägige Tour durch die historischen Gegenden von Pilgrim’s Rest, Bourke’s Luck Potholes und God’s Window.

17:00 Uhr Ankunft am Zug in Nelspruit und Abfahrt Richtung Malelane für die Übernachtung.

GOLFER

9:00 Uhr Tee Off im Leopard Creek-, Nelspruit- oder White River Golfplatz.

17:00 Uhr Ankunft am Zug in Nelspruit und Abfahrt Richtung Malelane für die Übernachtung.

www.leopardcreek.com • www.nelspruitgolfclub.co.za • <http://www.whiterivergolf.com>

Panoramamaroute

Heute besuchen wir das Dorf Pilgrim’s Rest, ein lebendiges Museum und erklärtes Nationaldenkmal. In dieser Gegend wurde 1873 Gold gefunden und zog rund 1500 Goldsucher an. Heute dienen viele der restaurierten Minenarbeiterhäuser als Geschäfte und Restaurants. Nach unserem Mittagessen besuchen wir Bourke’s Luck Potholes - seltsame, tiefe, zylindrische Höhlen, die durch die Kraft des Flusses und durch Überschwemmungen geformt wurden. God’s Window ist einer der spektakulärsten Aussichtspunkte des Blyde River Canyon Naturreservats mit atemberaubender Aussicht über Südafrikas Lowveld (so genannt, da es wesentlich tiefer liegt als das erhöhte Plateau an dem die Panoramamaroute entlang führt). Am God’s Window führen majestätische Klippen 700m in die Tiefe und an einem klaren Tag kann man von hier den Krüger Nationalpark bis hin zum Lebombo Gebirge überschauen, das bereits an der Südafrikanischen Grenze liegt.

Zurückgelegte Strecke: 280 km.

Tag 3 – Safari im Krüger Nationalpark / Golfspielen im Leopard Creek, Nelspruit oder White River

Golfplatz

6:30 Uhr Ganztägige Safari im Krüger Nationalpark.

17:00 Uhr Ankunft am Zug in Malelane.

18:00 Uhr Abfahrt Richtung Swaziland. Übernachtung in Mpaka.

GOLFER

9:00 Uhr Tee Off im Leopard Creek-, Nelspruit- oder White River Golfplatz.

17:00 Uhr Ankunft am Zug in Malelane.

18:00 Uhr Abfahrt Richtung Swaziland. Übernachtung in Mpaka.

www.leopardcreek.com • www.nelspruitgolfclub.co.za • <http://www.whiterivergolf.com>

Krüger Nationalpark

Der weltbekannte Krüger Nationalpark umfasst 2 Millionen Hektar unvergleichliche Landschaft mit einer Artenvielfalt an Lebensformen die ihres Gleichen sucht. Der Park ist führend in fortgeschrittenen Umweltmanagementtechniken und Heimat einer beeindruckenden Anzahl an Spezies: 336 Baumarten, 49 Fischarten, 34 Amphibienarten, 114 Reptilienarten, 507 Vogelarten und 147 verschiedene Säugetierarten, inklusive der „Grossen Fünf“.

Zurückgelegte Strecke: 220 km.

Tag 4 – Swaziland Tour / Golfspielen im Nkonyeni Golf Estate

9:00 Uhr Abfahrt in Autos von Mpaka, Swaziland. Besuch des Ngwenya Glass, von Mbabane und Manzini.

18:45 Uhr Nach der Grenzkontrolle Abfahrt nach Hluhluwe, Südafrika.

GOLFER

8:00 Uhr Einstündiger Transfer zum Nkonyeni Golf Estate zum Tee Off.

18:45 Uhr Nach der Grenzkontrolle Abfahrt nach Hluhluwe, Südafrika.

www.nkonyeni.co.za

Swaziland

Das kleine Königreich Swaziland umfasst nur 17.000 km² und ist damit das zweitkleinste Land in Afrika. Unser Tagesausflug beginnt in Mpaka und führt zunächst durch das Ezulwini Valley und führt uns an der königlichen Ludzidzini Residenz vorbei. Wir halten in Swazi Candles und Manzini, wo Sie die Märkte von Swazi erfahren können: ein Netz aus buntem Treiben in dem eine breite Auswahl an geschickt gestalteten Holzschnitzereien, bunten Stoffen und meisterlich gearbeiteten Körben zu sehen sind, für die die Swazis berühmt sind. Nach der Besichtigung der Hauptstadt Mbabane werden wir unsere Mittagspause in der Mantenga Lodge halten und am Nachmittag den Ngwenya Glaskomplex besuchen.

Zurückgelegte Strecke: 280km.

Tag 5 – Hluhluwe Safari

6:30 Uhr Safari im Hluhluwe-Imfolozi Park.

18:00 Uhr Besteigen des Zuges und Abfahrt Richtung Empangeni.

Hluhluwe-Imfolozi Park

Hluhluwe ist das älteste Naturreservat in Afrika und umfasst eine Hügellandschaft von 960 km² ca. 280 km nördlich von Durban und liegt im zentralen Zululand und ist für sein artenreiches Wildleben und seine Bemühungen zur Erhaltung berühmt.

Der Park ist der einzige Safaripark in KwaZulu-Natal, wo alle der „Grossen Fünf“ Wildtiere vorkommen. Dank der Schutzmassnahmen, beherbergt der Park inzwischen die weltweit grösste Population an weissen Nashörnern. Es ist auch einer der weltweit besten Orte um Nyala zu beobachten und ist ein Nistplatz für rund 340 verschiedene Vogelarten.

Zurückgelegte Strecke: 250 km.

Tag 6 – Besuch des St. Lucia Wetland Parks und Tour durch das Dumazulu Dorf

9:00 Uhr Tour durch die Weltkulturerbestätte des St. Lucia (iSimangaliso) Wetland Park.

Nachmittagsausflug zum Dumazulu Kulturdorf.

17:00 Uhr Besteigen des Zuges und Abfahrt Richtung Durban.
Golfer können optional in Zimbalí Golf spielen (128km).

St. Lucia (iSimangaliso) Wetland Park

Der iSimangaliso Wetland Park überspannt knapp 2500 km² von St. Lucia im Süden bis zur Grenze von Mozambique im Norden und beherbergt eine unvergleichliche Artenvielfalt. 1999 wurde dieser Park zu einem Weltkulturerbe ernannt, denn er besteht aus mosaikartigen Landschaftsformen, die eine Unmenge an Biotopen für Tiere und Pflanzen geschaffen haben. Der Park verfügt über die grösste Artenvielfalt an Vögeln in ganz Afrika, die südlichsten Brutplätze von Schildkröten in Afrika, Afrikas höchste, bewaldete Dünen, die grössten noch erhaltenen Sandwälder und die grössten Sümpfe der Südhalbkugel.

Dumazulu Kulturdorf

Sie werden das Hinterland und das DumaZulu Kulturdorf besichtigen, das sich im Herzen von Zululand befindet, in der Nähe von Hluhluwe. Der „Donnernde Zulu“ ist die wortwörtliche Übersetzung von DumaZulu und passt zu diesem Ort, der reich an afrikanischer Kultur ist.

Tag 7 – Stadtrundgang durch Durban / Golfspielen auf dem Golfplatz von Durban

9:00 Uhr Ganztägige Stadtrundführung durch Durban, inklusive des Viktoria Market und des uShaka Marina World ODER Stadtführung zu den geistlichen Städten wie dem Mariannhill Kloster, dem Hare Krishna Tempel und der Siedlung von Mahatma Gandhi.

16:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Ladysmith.

GOLFER

9:00 Uhr Tee Off im Durban Country Club.

16:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Ladysmith.

www.dcclub.co.za

Durban – Tour durch die Stadt

Durban ist die drittgrösste Stadt von Südafrika, der wegen ihres Hafens und der Industrie grosse Bedeutung zukommt. Dank des subtropischen Klimas und den langen, ausgedehnten Stränden zieht es im Winter viele Einwohner aus dem Binnenland hierher.

Ein Rundgang durch die Stadt wird Ihnen einen guten und vielfältigen Überblick über Alt und Neu und Ost und West mit einem Hauch Afrika verschaffen. Wir werden entlang der Golden Mile Promenade fahren, wo sich viele Hotels und Restaurants befinden und schliesslich zum Viktoria Market kommen. Geniessen Sie Ihr Mittagessen und Ihren Nachmittag in den botanischen Gärten oder im uShaka Marine World – Afrika's grössten Meeres-Unterhaltungspark.

Zurückgelegte Strecke: 50km.

Durban – Tour zu den geistlichen Stätten

Wir werden das Mariannhill Kloster für eine wunderschöne und andächtige Tour besuchen, gefolgt von einem kurzen Besuch des Hare Krishna Tempels des Verstehens. Wir können auch Phoenix besuchen, eine geistliche Siedlung, die durch Mahatma Gandhi gegründet wurde. Danach geht es nach Durban zurück, dem Zentrum der indischen Kultur in Südafrika, wo sich jede Menge Hindu-, Sufi- und Muslimische Tempel befinden. Sie werden die Juma Masjid sehen, die grösste Moschee in Südafrika, deren Zwillingstürme zum auffälligen Symbol der Stadt geworden sind. Aber Sie werden auch den Kendra Hindu Tempel und das dazugehörige Gemeinschaftszentrum sehen – der grösste Hinduistische Komplex der Südhalbkugel.

Zurückgelegte Strecke: 150km.

Tag 8 – Tour durch die Schlachtfelder / Golfspielen im Champagne Sports Resort

9:00 Uhr ganztägige Tour durch die Schlachtfelder, inklusive des Siege Museums, Wagon Hill und Spionkop.

17:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Bloemfontein.

GOLFER

7:00 Uhr Einstündiger Transfer vom Bahnhof in Ladysmith zum Champagne Sports Resort.

17:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Bloemfontein.

www.champagnesportsresort.com

Schlachtfelder

Verfolgen Sie den Anglo Boer Krieg im Siege Museum in Ladysmith. Wagon Hill ist der Ort, wo sowohl die

Südafrikaner als auch die Engländer schwere Verluste erlitten und im Nachhinein wurde er 1938 zum Nationaldenkmal ernannt. In Spionkop können Sie in die Fussstapfen der drei grossen Führungspersönlichkeiten treten: Winston Churchill, Mahatma Gandhi und General Louis Botha. Eine Geschichte über das Imperium, in dem die Sonne niemals untergeht. Im Frühling des Jahres 1899 trat England in den Südafrikanischen Krieg ein und war sich sicher, dass das Ganze „zu Weihnachten vorbei sein wird!“ Der Krieg dauerte 3 Jahre und wurde zu einem der teuersten, den England jemals bestritt.

Zurückgelegte Strecke: 180km.

Tag 9 - Bloemfontein Tour

9:00 Uhr Ganztägiger Rundgang durch Bloemfontein inklusive des Frauendenkmals, des Anglo Boer Museums und des Oliewenhuis Kunstmuseums.

17:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Kimberley.

Bloemfontein

Bloemfontein ist der Sitz der südafrikanischen Gerichtsbarkeit. Am Ende des 19. Jahrhunderts war es ausserdem die Hauptstadt der alten Boer Republic des Orange Free State. Wir werden auch das Frauendenkmal im Anglo Boer Kriegsmuseum besichtigen. Dieses Denkmal erinnert an das Leben in den Konzentrationslagern und steht für die 27.000 Frauen und Kinder, die hier starben. Das Museum selbst ist ein Bildnis der schweren Zeiten, die die gesamte Bevölkerung während des Krieges ertragen musste und veranschaulicht die Geschichte Südafrikas ab dem Jahre 1652.

Danach werden wir eine Rundfahrt durch Bloemfontein machen, das einst die Hauptstadt der Free State Province war und auch als ‚Rosenstadt‘ bekannt wurde. Unsere Mittagspause werden wir im Loch Logan Hafenviertel machen, direkt neben dem erneuerten Stadion, das während der Fussballweltmeisterschaft 2010 einer der Austragungsorte war.

Am Nachmittag werden wir zum Naval Hill fahren, der mehrere wunderschöne Ausblicke auf die Stadt bietet. Wir beenden unseren Tag bei der ehemaligen Residenz des State Präsidenten, dem „Olivenhaus“, das heutzutage eine grosse Sammlung Südafrikanischer Kunst enthält. Die dazugehörigen Gärten bieten eine entspannte Atmosphäre um den Tag ausklingen zu lassen, bevor wir wieder zum Zug zurückkehren.

Zurückgelegte Strecke: 50km.

Tag 10 – Kimberley Tour / Golfspielen im Kimberley Golf Club

9:00 Uhr Besuch des Big Hole und des Diamantenmuseums.

Nachmittags Besichtigung der William Humphrey Kunstgalerie und des McGregor Museums.

17:00Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Graaff Reinet.

GOLFER

9:00 Uhr Tee Off im Kimberley Golf Club.

17:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Graaff Reinet für die Übernachtung.

Kimberley

Kimberley ist die Hauptstadt des Northern Cape und für die Entdeckung der Diamanten berühmt, die 1893 zu seiner Gründung führten. Die Höhepunkte dieses Tages sind der Besuch des Big Hole Diamantenminenmuseums mit anschliessendem Mittagessen in einem Restaurant in Kimberley und danach der Besuch der William Humphrey Kunstgalerie und des McGregor Hausmuseums.

Zurückgelegte Strecke: 162 km

<http://www.whag.co.za>

Tag 11 - Graaff Reinet Rundgang

14:00 Uhr Rundführung durch Graaff Reinet.

17:00 Uhr Rückkehr zum Zug und Abfahrt Richtung Oudtshoorn.

Graaff Reinet

Die Karoo Stadt Graaff Reinet ist von den Ausläufern des Sundays Flusses umgeben und wurde 1786 gegründet und ist damit die viertälteste Niederlassung in Südafrika. Es ist eine bezaubernde Stadt mit mindestens 200 historischen Gebäuden - renovierte Vor-Viktorianische Wohnhäuser in nahezu jeder Strasse und einige Museen und Galerien, die von ihrer Geschichte erzählen.

Tag 12 - Cango-Höhlen und Besuch der Straussenfarm / Golfspiel im Fancourt Golf Estate

9:00Uhr Besuch der Cango-Höhlen und der Straussenfarm. Fahrt über den Montagu Gebirgspass und Ankunft am Zug in George.

18:30Uhr Abendessen im Fancourt Golf Estate.

GOLFER

9:00 Uhr Fahrt über den Montagu Pass zum Fancourt Golf Estate fürs Tee Off.

18:30Uhr Abendessen im Fancourt Golf Estate.

www.fancourt.com

Oudtshoorn und Cango-Höhlen

Oudtshoorn liegt an den Ausläufern des Swartberg Gebirgszuges und ist von der wunderschönen Natur der Steppe umgeben. Viele Flüsse, Bäche und Wasserfälle haben ihre Quellen in dem Swartberg Gebirge oder in den Outeniqua und Kammanassie Bergen, die die Stadt umgeben. Oudtshoorn wird als das Zentrum des Klein Karoo angesehen und ist weltweit für seine Cango-Höhlen und die Straussenzucht bekannt. Das grossartige Naturwunder der Cango-Höhlen umfasst eine Reihe bunter, unterirdischer Höhlen mit atemberaubenden Kalksteinformationen. Oudtshoorn wurde auch dadurch bekannt, dass es die gesamte Welt mit Federn für den Hutschmuck und die Boas versorgte. Das florierende Geschäft der Straussenzucht Anfang des 20. Jahrhunderts brachte viele Millionäre hervor, die wiederum diesem entlegenen Ort ein elegantes Leben einhauchten.

Tag 13 - Knysna / Golfspielen in Ernie Els Oubaai

8:00 Uhr Morgendliche Fahrt nach Knysna mit Lagnunenfährenüberfahrt zum Featherbed Naturreservat ODER gehen Sie shoppen.

13:30 Uhr Rückkehr zum Zug fürs Mittagessen und Abfahrt Richtung Robertson.

GOLFER

7:00 Uhr Transfer zum Ernie Els Oubaai Golf Club zum Tee Off.

Rückkehr zum Zug am späten Nachmittag.

16:30 Uhr Abfahrt Richtung Robertson.

www.oubaaigolfestate.co.za

George und Knysna

Wir fahren entlang der Küste von George, das sich im Herzen der Garden Route befindet. Die Stadt selbst befindet sich auf einem 10km langen Plateau zwischen dem majestätischen Outeniqua Gebirge im Norden und dem Indischen Ozean im Süden. Wir fahren weiter entlang der malerischen Route der alten Pässe nach Knysna, die sich durch die urigen Wälder von Homtini schlängelt, das zwischen sanftem Grün und unberührten Lagunen liegt. Die „Köpfe“ von Knysna – zwei Sandsteinklippen, die die Mündung der Lagune und die Verbindung zum Meer bewachen – sind ein faszinierender Aussichtspunkt. Geniessen Sie eine Überfahrt mit der Lagunenfähre zum Featherbed Naturreservat oder gehen Sie einfach als Alternative gemütlich shoppen.

Zurückgelegte Strecke: 180km.

Tag 14 - Fahrt nach Hermanus über malerische Gebirgspässe

9:00 Uhr Fahrt entlang der malerischen Route nach Hermanus (160km).

17:00 Uhr Rückkehr zum Zug in Worcester zur Übernachtung und Abschiedsabendessen.

Optional: Golfspieler können in Arabella Country Estate (140km) spielen gehen.

www.arabellacountryestate.co.za

Hermanus

Wir reisen über die Gebirgspässe Rooihoogte und Floorshoogte entlang der Overberg-Städte Villiersdorp und Botrivier nach Hermanus, das einst ein bekannter Fischmarkt und Walfängerort war. Der Walfang wurde durch das internationale Abkommen von 1935 gestoppt. Die WWF schliesst Hermanus in die Liste der 12 weltweit besten Walbeobachtungsstätten ein, aber Hermanus belegt definitiv den 1. Platz wenn es um Walbeobachtungen von Land aus geht. Von den natürlichen Küstenklippen der Stadt aus kann man bereits in nur 5m Entfernung (vor allem zwischen Juli und November) die Wale beobachten.

Tag 15 – Ankunft des Zuges in Kapstadt und Stadtrundgang

10:00 Uhr Ankunft im Bahnhof von Kapstadt. Check Out im Zug. Gepäck wird vom Shongololoteam zum Hotel gebracht.

Ganztägige Tour durch Kapstadt.

18:00 Uhr Rückkehr zum Hotel. Ende der Reise.

Kapstadt

Unser Stadtrundgang beginnt mit einem Spaziergang durch die Company Gardens und führt zum Bo-Kaap Museum. Die ersten Malaien erreichten hier im 17. Jahrhundert das Kap als politische Flüchtlinge oder Sklaven. Nach ca. 200 Jahren erlangten sie Gleichberechtigung und das ursprünglich islamische Volk siedelte sich in dem Gebiet an, das heute als Bo-Kaap bekannt ist. Dort errichteten sie Moscheen mit malerischen Minaretten und ihre Wohnhäuser im Georgischen Stil mit holländischem Einfluss. Das Museum beherbergt eines der ältesten Häuser von Kapstadt, das als muslimisches Haus möbliert ist und aus dem 19. Jahrhundert stammt und die Geschichte der Kap-Malaien veranschaulicht.

Auf unserem Weg zum Victoria & Alfred Hafenviertel machen wir einen Zwischenstopp im Diamond Works, wo Sie einen Einblick in die Diamantenschleiferei, in die Diamantenwerkstatt, das Edelstein-Design Studio und das Edelsteinlabor erhalten werden.

Unser Mittagessen werden wir im Victoria & Alfred Hafenviertel einnehmen, das dem alten Hafen der holländischen Ostindiengesellschaft in der Table Bay neues Leben einhauchte. Das Viertel beherbergt Geschäfte, Handwerkermärkte, Restaurants, Brauereien, Kinos, Theater und vor allem wunderschöne Ausblicke auf den Hafen und die Bucht.

Am Nachmittag fahren wir zum Distrikt 6, dem sechsten Distrikt der Gemeinde Kapstadt aus dem Jahre 1867. Ursprünglich wurde dieser Distrikt für eine heterogene Gesellschaft von befreiten Sklaven, Händlern, Künstlern, Arbeitern und Immigranten eingerichtet und wurde zu einem pulsierenden Zentrum mit engen Verbindungen zum Hafen und zur restlichen Stadt. Anfang des 20. Jahrhunderts wurden jedoch viele Bewohner vom 6. Distrikt entfernt und seine Bedeutung wurde mehr und mehr an den Rand gedrängt. Die Ersten, die 1901 gehen mussten waren schwarze Afrikaner und als die reicheren Bürger mehr und mehr in die Aussenbezirke zogen verschwand dieser Bezirk in der Bedeutungslosigkeit. Am 11. Februar 1966 wurde es durch den Group Areas Act von 1950 zu einem Bezirk der Weissen erklärt und 1982 kam das Leben in dem Viertel schliesslich vollkommen zum Erliegen. Mehr als 60.000 Menschen wurden in Hütten in den sogenannten Cape Flats zwangsumgesiedelt und deren Häuser im Distrikt 6 einfach planiert. Das Distrikt 6 Museum wurde im Dezember 1994 eröffnet und dokumentiert das ehemalige Leben dieses Distrikts und die Zwangsumsiedlungen im Allgemeinen.

Wir beenden unseren Rundgang mit einem Besuch der Burg von Good Hope, dem ältesten noch übrig gebliebenen Gebäude in Südafrika. Diese Festung in Pentagonform ersetzte eine kleinere Holz- und Lehmfestung, die einst durch Kommandant Jan van Riebeeck im Jahre 1652 als eine Versorgungsstation für die Marine der Ostindischen Gesellschaft gebaut wurde. Die Steinmauern der Festung sind 120m lang und 12m hoch.

Zurückgelegte Strecke: 90km.

Termine & Preise

Reisetermine

Termine & Preise auf Anfrage.

Hinweis: Preise pro Person

Im Preis inbegriffen

Die Kosten der Reise pro Person in eine Richtung beinhalten:

- Unterkunft mit Abendessen und Frühstück (Halbpension, pro entsprechender Strecke)
- Von einem Reiseführer begleitete Ausflüge
- Eintritte zu den besuchten Orten des Programms
- Gebühren der jeweiligen Länder

Die Kosten zur Unterkunft ausserhalb des Zuges beinhalten:

- Unterkunft / Zimmer
- Mahlzeiten in den Lodges / Hotels / Clubs / Resorts

Nicht im Preis inbegriffen

Exklusiv sind:

- Mittagessen
- Alle Getränke
- Wäschedienst
- Vergütungen
- Golfplatzkosten (nur für die Good Hope / Golf-Reise relevant)
- Visa
- Reiseversicherung

Exklusiv bei der Unterkunft ausserhalb des Zuges sind:

- Getränke
- Wäsche
- Persönliche Ausgaben

Ihr Bonus

Unser TCTT-VIP Paket für Sie

Diese Vorteile gibt es nur bei TCTT

Airport Lounge in Zürich

Starten Sie Ihre Traumreise ohne Stress. Wir laden Sie zu einem Lounge Aufenthalt ein. Geniessen Sie kostenlos Drinks sowie Mahlzeiten.

Limousinen-Service

Ihre Traumreise beginnt bereits in der Schweiz. Bei der Abreise offerieren wir Ihnen einen Limousinen Service zum Flughafen Zürich (bis 30 km).

Frühbucherrabatt CHF 150 pro Person bis 31. Oktober für Abreisen im Folgejahr

Währungsvorteil

Wir haben mit den meisten Zügen direkte Verträge. So haben Sie bei uns immer den offiziellen Preis.

Längste Erfahrung mit Zugreisen weltweit

TCTT war der erste Anbieter in der Schweiz mit einem Vollangebot an Zugreisen weltweit.

Grösstes Angebot an Zugreisen weltweit

TCTT hat in der Schweiz garantiert das grösste Angebot an Zugreisen weltweit.

Bestpreisgarantie

Sollten Sie die gleiche Reise zu einem günstigeren Preis finden, dann erstatten wir Ihnen die Differenz zurück. (Kontaktieren Sie uns für die genauen Bedingungen).

Weitere Informationen

Allgemeine Informationen

Anschreibungen

Gäste können während der ganzen Reise für alle Leistungen an Bord des Zuges unterschreiben und anschreiben lassen. Dies beinhaltet Getränke, zusätzliche Ausflüge, Extras und Käufe persönlicher Natur etc. Alle Anschreibungen müssen am Abend vor der Abfahrt beglichen werden. Bitte beachten sie, dass die Getränke am letzten Abend der Reise bar bezahlt werden müssen. Sie können die Rechnungen mit Südafrikanischen Rands, allen grossen Währungen (Dollar, Euro) oder mit Kreditkarte bezahlen. Normale Bankkarten (Maestro) können wir leider nicht akzeptieren.

Klimaanlagen

Klimaanlagen (wo sie verfügbar sind) sind zu jeder Zeit in Betrieb, ausser wenn der Generator gewartet wird.

Ankunft und Abfahrt

Es ist sehr wichtig, dass wir Ihre Ankunfts- und Abreisedaten haben, damit wir Ihren Transfer organisieren können. Sollten Sie aus irgendeinem Grund verspätet ankommen, dann bitten wir Sie den Zugmanager darüber so früh es geht telefonisch zu informieren. Die Telefonnummer finden Sie in den Details unter „Telefon“. Der Zug befindet sich zu Beginn bzw. am Ende der Reise in folgenden Bahnhöfen:

- Cape Town Station
- Rovos Rail Station in Capital Park, Pretoria
- Victoria Falls Station
- Swakopmund Station

Geld abheben

An Bord können wir Ihnen die Möglichkeit zum Geldabheben bereitstellen. Die Gebühren auf den abgehobenen Betrag betragen 10%. Sie können aber auch in den meisten Städten, die wir bereisen eine Bank oder einen Geldautomaten finden. Wenn Sie also lieber zu einer Bank oder einer Wechselstelle möchten, dann können wir Sie für eine kleine Gebühr dorthin bringen.

Bar

Die Bar ist täglich vom frühen Morgen bis Mitternacht geöffnet.

Kinder

Der Shongololo Express kann keine Kinder unterhalb von 10 Jahren aufnehmen. Kinder ab 10 Jahren bezahlen den vollen Preis.

Korkengeld

Da der Shongololo Express ein lizenziertes Unternehmen ist, fällt Korkgeld an: 150 Rands pro Weinflasche bzw. Spirituosen und 20 Rands pro Flasche Wasser / Nichtalkoholische Getränke. Wenn Sie bezüglich der Spirituosen einen speziellen Wunsch haben, geben Sie dies bitte Ihrem Buchungsassistenten oder direkt an das Shongololo Express Team im Vorfeld durch. Wenn wir rechtzeitig darüber Bescheid wissen, werden wir unser Möglichstes tun, um das gewünschte Getränk an Bord zu haben.

Währung

Wir empfehlen Ihnen Rands, US Dollars (in kleinen Banknoten) oder Euro (in Banknoten) mitzubringen. In Südafrika werden nur Rands akzeptiert. In Zimbabwe, Sambia, Mozambique, Swaziland und Botswana werden neben Rand auch US Dollar akzeptiert. Jedoch sollten Sie sich bewusst sein, dass der Rand die Währung des südlichen Afrikas ist, Euros sind daher nicht ratsam.

Allergien / Essensvorgaben

Bitte informieren Sie Ihren Buchungsagenten oder direkt unser Shongololo Express Team, wenn Sie bestimmte Dinge nicht vertragen.

Bordrestaurant

Unsere Bordrestaurants sind alle klimatisiert und Rauchen ist nicht gestattet. Insgesamt haben 72 Personen im Bordrestaurant Platz und der Dresscode ist leger. Das Mittagessen müssen Sie extra bezahlen, es sei denn es ist anders angegeben. Die Essenszeiten hängen von dem jeweiligen Tagesprogramm ab, aber sind für gewöhnlich:

- Frühstück 7:00 – 9:00 Uhr
- Mittagessen 13:00 Uhr
- Abendessen 19:30 Uhr

Dresscode

Da an Bord eine entspannte Atmosphäre herrscht, empfehlen wir Ihnen auch bequeme Kleidung zu tragen. Der Winter in Südafrika kann sehr kalt sein, daher ist es ratsam auch warme Kleidung für die Morgen- und Abendstunden mitzubringen.

Trinkwasser

Wir raten Ihnen stärkstens davon ab das Wasser in den Kabinen oder Badezimmern zum Trinken zu verwenden. Mineralwasser können Sie jederzeit in unserer Bordbar erwerben. Jede Kabine wird ausserdem täglich mit einer 1L-Wasserflasche pro Tag ausgestattet.

Strom

Die Steckdosen an Bord liefern 220V und besitzen eine runde Vertiefung mit 3 Pins (Südafrikanische Steckdosen). Adapter sind beim Zugmanagerassistenten erhältlich. Bitte seien Sie jederzeit mit den Steckdosen vorsichtig. Ein Generator an Bord liefert den Strom. Wenn dieser gewartet wird, kann der Strom kurzzeitig abgeschaltet sein.

Safaris

Safaris finden in unseren klimatisierten Shongololo Express Autos statt. Eine Safari in einem offenen 4x4 Wagen ist in manchen Gebieten eine zusätzliche Option. Falls Sie sich für so ein 4x4 Gefährt entscheiden, raten wir Ihnen warme Kleidung mitzunehmen, da es in den frühen Morgen- und späten Abendstunden recht kalt sein kann. Manche Safariwagen haben keinen Sonnenschutz, daher sind Hut und Sonnenschutzcreme sehr wichtig!

Verantwortung der Gäste

Alle Gäste sind selbst dafür verantwortlich sicherzustellen, dass sie physisch und psychisch für die jeweiligen Ausflüge fit sind und in der Lage sind diese zu unternehmen.

Gruppenleiter

Gruppenführer und Wagen werden täglich ausgetauscht. Sprachgruppen werden mit Führern ausgestattet, die im Allgemeinen Französisch, Deutsch, Afrikaans und Englisch sprechen. Bitte fühlen Sie sich frei jederzeit mit Ihrem Gruppenführer oder dem Zugmanager über persönliche Wünsche zu reden.

Föne

Ein Fön ist auf Anfrage erhältlich.

Heizung

Die Lounge als auch das Bordrestaurant können mittels der Klimaanlage auch beheizt werden.

Programmausflüge

Der Zugmanager wird neben Ihren Namen eine Wagennummer notieren um Sie so für den Ausflug am nächsten Tag leichter zuzuordnen und ggf. einzuteilen. Die täglichen Abfahrtszeiten hängen von dem entsprechenden Tagesprogramm ab aber sind meistens um 9:00 Uhr, manche jedoch früher. Bitte schauen Sie sich das Informationsbrett für entsprechende Abfahrtszeiten an.

Internet

An Bord gibt es **kein** Internet. Aber in den meisten Städten, die wir durchreisen gibt es Internetcafés.

Schlüssel

Nachdem Sie an Bord eing检eckt haben wird Ihnen der Zugmanager Ihre Kabinen- und Safeschlüssel übergeben. Im Fall, dass Sie die Schlüssel verlieren sollten oder nicht zurückgeben sollten, wird eine Gebühr von 500,00 Rands

erhoben. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie am Ende der Reise alle Schlüssel an den Zugmanager zurückgeben.

Wäsche

An Bord gibt es einen Wäschedienst. In Ihrer Kabine wird es einen Wäschebeutel geben als auch eine Wäscheliste. Die Reinigung der verschiedenen Kleidungsstücke kostet zwischen 3 und 15 Rand. Die Reinigung der Wäsche dauert zwischen 24 und 48 Stunden, je nach zu fahrender Strecke des Zuges und nach Wetterlage.

Bibliothek

In der Raucherlounge befindet sich eine kleine Bibliothek. Gäste können gerne die dortigen Bücher und Reiseführer lesen und ausleihen, aber bitte stellen Sie diese am Ende der Reise wieder an ihren Platz zurück.

Bettzeug, Handtücher und Kissen

An jedem dritten Tag wird Ihr Bettzeug ausgetauscht, Handtücher an jedem zweiten Tag. Zusätzliche Kissen und Decken sind auf Anfrage verfügbar.

Gepäck

Sie können Ihr Gepäck in Ihrer Kabine unter dem Bett oder über der Tür unterbringen, je nach Art der Kabine die Sie gebucht haben.

Die Aussichts- & Barwagons

Die Aussichts- & Barwagons bieten für bis zu 40 Personen Platz und haben die folgenden Eigenschaften:

- Vollständig lizenziert
- Klimatisiert
- Raucherfrei
- Bequemer Dresscode

Post

Briefe und Postkarten können Sie über unseren Briefkasten in der Lounge oder direkt über den Zugmanagerassistenten verschicken. Wir werden die Post wo immer es möglich ist verschicken ausser in Zimbabwe und Mozambique. Falls Sie keine Briefmarken besitzen, dann notieren Sie einfach Ihre Kabinennummer an der Stelle, wo die Briefmarke aufgeklebt wird, die Kosten für die Briefmarken werden dann einfach auf die Rechnung Ihrer Kabine gesetzt.

Beanstandungen

Sollten Sie in Ihrer Kabine oder in Ihrem Wagon etwas finden, das nicht geht oder richtig funktioniert, dann teilen Sie dies bitte dem Zugmanager mit, so dass wir das entsprechend beheben können.

Erste Hilfe und Vorsichtsmassnahmen

Erste Hilfe Boxen und Erste Hilfe Ausrüstung sind an Bord vorhanden, auch wenn es in manchen Gegenden eingeschränkte, medizinische Versorgung gibt. Wir legen Ihnen daher ans Herz umgehend den Zugmanager zu etwaigen medizinischen Belangen zu informieren, um Ihnen so effizient wie möglich zu helfen. Wir raten Ihnen für alle unsere Reisen Medikamente zur Malariaphylaxe mitzunehmen. Ein Nachweis zur Impfung gegen Gelbfieber ist bei der Reise nach Tansania Pflicht.

Reisepässe & Visa

Es liegt in der Verantwortung der Gäste sicherzustellen, dass die nötigen Reisepässe und Visa vor der Einreise nach Südafrika und die entsprechenden Länder vollständig und gültig sind. Visa sind über die Buchungsagenten erhältlich, bitte kümmern Sie sich selbst um alle nötigen Informationen und Anforderungen bei den entsprechenden Botschaften. Besucher, die nach Südafrika kommen müssen sicherstellen, dass sie noch mindestens 3 freie Seiten in Ihrem Reisepass haben um das Einreisevisum zu erhalten. Die Reisepässe müssen bis mindestens 6 Monate nach dem Heimreisedatum gültig sein.

Ausflüge vor und nach der Reise

Angebote für Ausflüge vor und nach der eigentlichen Reise sind auf Anfrage verfügbar.

Kostenabdeckung

Die Kosten der Reise pro Person in eine Richtung beinhalten:

- Unterkunft mit Abendessen und Frühstück (Halbpension, pro entsprechender Strecke)
- Von einem Reiseführer begleitete Ausflüge
- Eintritte zu den besuchten Orten des Programms
- Gebühren der jeweiligen Länder

Exklusiv sind:

- Mittagessen ausserhalb des Zuges
- Alle Getränke
- Wäschedienst
- Vergütungen
- Golfplatzkosten (nur für die Good Hope / Golf-Reise relevant)
- Visa
- Reiseversicherung

Die Kosten zur Unterkunft ausserhalb des Zuges beinhalten:

- Unterkunft / Zimmer
- Mahlzeiten in den Lodges / Hotels / Clubs / Resorts

Exklusiv bei der Unterkunft ausserhalb des Zuges sind:

- Getränke
- Wäsche
- Persönliche Ausgaben

Safe

In jeder Kabine befindet sich ein kleiner Safe. Beim Einchecken erhalten Sie die Schlüssel zu Ihrer Kabine und diesem Safe. Die Kosten des Ersatzes der Safeschlüssel und des Öffnens des Safes beim Verlust der Schlüssel werden vom Schlosser angegeben und vom Gast bezahlt.

Sicherheit

Um Unfälle zu vermeiden raten wir unseren Gästen folgende Regeln zu beachten:

- Öffnen Sie niemals die Aussentüren des Zuges während der Fahrt.
- Springen Sie niemals auf den Zug oder vom Zug ab, wenn dieser noch in Bewegung ist.
- Es gibt in der Mitte jedes Wagons eine Notbremse, die nur in Notsituationen betätigt werden darf. Wurde die Bremse ohne ersichtliche Notsituation betätigt beträgt die Strafgebühr 10.000,00 Rands.
- Wenn Sie Fotos bei offenem Fenster machen, schauen Sie immer vorher was in Fahrtrichtung auf Sie zukommt.
- Bitte versichern Sie sich, dass Sie alle Wertsachen, Dokumente und alles Bargeld an einem sicheren Ort aufbewahren. Das Zugmanagement und das Bordteam übernehmen für mögliche Verluste keine Verantwortung oder Haftung, wenn diese Wertgegenstände nicht in den Safe gelegt wurden. Bitte geben Sie acht, dass Sie beim Verlassen Ihrer Kabine / Zimmers immer alle Fenster schliessen.
- Schleichen Sie sich bei Dunkelheit und dichtbevölkerten Stellen nicht einfach davon.
- Tauschen Sie Ihr Geld nur bei autorisierten Stellen / Behörden und nicht bei irgendwelchen Dealern.

Tagesprogrammzeiten, Routen und Ausflüge

Der Shongololo Express benutzt die öffentlichen Eisenbahnstrecken von Zimbabwe, Südafrika, Namibia und Swasiland. Daher kann es vorkommen, dass der Zug ab und an etwas zu spät kommt. Sollte dies der Fall sein, kann es passieren, dass die entsprechenden Ausflüge verkürzt, angepasst oder gar gestrichen werden müssen. Dafür übernehmen wir keine Verantwortung. Wir bieten keine Rückerstattungen oder Vergütungen in diesem Fall an, da es nicht in unseren Händen liegt.

Duschen und Toiletten

Das Wasser zur Nutzung an Bord wird unterhalb eines jeden Wagons in einem Wassertank transportiert. Diese Wassertanks werden jeden Tag neu aufgefüllt, aber natürlich nicht während der Zug unterwegs ist. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie das verfügbare Wasser weise verbrauchen.

Rauchen

In Übereinstimmung mit dem Southern African Smoking Act gibt es an Bord ausgewiesene Raucherplätze. Der Zug verfügt über eine Raucherlounge, die nur während der Fahrt benutzt werden kann. Wenn der Zug hält darf nur ausserhalb des Bahnhofs geraucht werden. Ausserhalb der Raucherlounge ist das Rauchen an Bord strengstens untersagt, auch wenn Sie sich an Bord unserer Safariwagen befinden. Das Rauchen von Pfeifen und Zigarren ist in den ausgewiesenen Raucherplätzen nicht erlaubt.

Mögliche Extras

Während unserer Reise stehen Ihnen auch mögliche Extras zur Verfügung, die Sie auf eigene Kosten buchen können. Die Kosten werden Ihnen entsprechend angerechnet. Viele spezielle Ausflüge werden von Kooperationspartnern durchgeführt und können daher nur nach Verfügbarkeit und Preisangebot angeboten werden. Bitte informieren Sie unseren Zugmanager so zeitig wie möglich, wenn Sie einen bestimmten Ausflug oder eine bestimmte Aktivität buchen wollen. Diese Extras können nur an Bord des Zuges gebucht werden, nicht vorher.

Telefon

An Bord des Zuges gibt es keinen Telfonservice. Sollten Sie aber während der Reise aus irgendeinem Grund dringend den Zugmanager kontaktieren müssen, dann wählen Sie bitte folgende Handynummer: +27 (0) 824190296

Trinkgeld

Dies ist ganz und gar Ihnen überlassen. Das Trinkgeld wird prozentual unter dem gesamten Team aufgeteilt. Unser Vorschlag ist ein Trinkgeld von 5 - 15 US\$ pro Gast, pro Tag. Das Trinkgeld können Sie entweder bei der Bezahlung Ihrer Abschlussrechnung aufschlagen oder dem Zugmanager geben. Bitte geben Sie das Trinkgeld nicht an einzelne Mitarbeiter.

Kosmetikartikel

An Bord können Sie jederzeit den Zugmanager um Hilfe fragen, wenn Sie weitere Kosmetikartikel wie Toilettenpapier etc. benötigen.

Ihr Transfer

Nur ein Transfer von und zu den lokalen Flughäfen, zu Hotels nahe bei den Flughäfen und zum Zug sind im Preis mit inbegriffen. Für alle anderen Transfers wird ein Aufpreis verlangt. Bitte beachten Sie, dass der Transfer vom Livingstone Airport zum Zug in Victoria Falls wegen der Grenzabwicklung unterwegs einen Aufpreis von 35,00 Rand pro Person kostet.

Reiseversicherung

Es ist Pflicht, dass Sie eine umfangreiche Reiseversicherung vorweisen können, die mindestens folgende Aspekte abdeckt:

Medizinische Kosten, Notevakuierung und Rückübersendung ins Heimatland, Reiseannullierung oder Streichung der Reise, Verlust von Gepäck, persönlichen Gegenständen und Geld.

Aufwertung der Unterkunft

Der Zugmanager erörtert gerne mit Ihnen, ob eine Aufwertung Ihrer Unterkunft je nach Verfügbarkeit möglich ist. Der Differenzbetrag kann sofort an den Zugmanager bezahlt werden. Die Zahlbarkeit des Differenzbetrages muss sichergestellt sein, bevor die Aufwertung Ihrer Unterkunft gewährt werden kann.

Ausflugswagen

Unsere Shongololo-Express-Ausflugswagen werden an Bord des Zuges transportiert. Es handelt sich dabei um 10-Sitzer der Marke Mercedes Sprinter mit Klima- und Sprechanlage.

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/shongololo-good-hope-southbound>